

WARSTEINER FIS Weltcup Nordische Kombination Lillehammer (2.12.06) Ind. Gundersen

Moan gewinnt, Haseney 2., Manninen 3.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Magnus Moan (119m, 128,5m) aus Norwegen konnte den zweiten Weltcup der Saison gewinnen. Er gewann in einem spannenden Fotofinish gegen den Deutschen Sebastian Haseney (121m, 127m; +0.1s) und Hannu Manninen (124m, 127m; +0.5s) aus Finnland, die den zweiten und dritten Platz belegten.

Nach dem Springen noch auf Platz eins, schaffte es Espen Rian (132m, 139,5m; +2:36min) aus Norwegen beim Lauf nicht, seinen Vorsprung zu behalten. Er wurde am Ende 16.. Moan lag nach dem Springen auf Platz 17, Haseney auf 16 und Manninen auf 18. Gemeinsam schafften sie es, sich bis ganz nach vorne vorzulaufen.

Im Gesamtweltcup gibt es nun zwei Führende: Jason Lamy Chappuis (FRA) und Magnus Moan (NOR) liegen beide mit 150 Punkten vorne. Den dritten Platz teilen sich ebenfalls zwei Athleten: Hannu Manninen (FIN) und Sebastian Haseney (GER) mit jeweils 140 Punkten.

Wetter: +3 Grad (Springen), +1 Grad (Lauf), bewölkt, teilweise neblig, leichter Wind

Zuschauer: 1500

Der nächste Wettkampf (Individual Gundersen) findet morgen an derselben Stelle statt. Start ist um 8:30 Uhr mit dem Probedurchgang, um 9:15 Uhr folgt dann der erste Wertungsdurchgang. Der Lauf ist um 12:45 Uhr.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen natürlich wie immer gerne zur Verfügung! Zusätzliche Informationen und Ergebnisse finden Sie unter [www.fisiski.com](http://www.fisiski.com).

Christina Fritz  
FIS Pressekoordinatorin NK  
+49-179-2156756

Und hier die Statements der besten drei Athleten:

Statement Moan:

Ich bin einfach nur glücklich momentan. Mein erster Sprung war nicht gut, dafür war der zweite dann wieder besser, doch lange nicht noch nicht auf dem Niveau, das ich normalerweise beim Springen haben kann. Aber ich bin sicher, dass ich das bald wieder erreicht haben werde. Als ich die Resultatliste gesehen habe, war mir klar, dass es wieder Sebastian, Hannu und ich sein werden, die zusammen nach vorne laufen werden und so war es dann auch. Es war sagenhaft für mich, dass ich Hannu auf der Ziellinie noch schlagen konnte. Als ich dann auch noch das gelbe Trikot bekam, ist für mich ein Traum in Erfüllung gegangen.

Statement Sebastian Haseney:

Natürlich bin ich mehr als zufrieden mit meinem Wettkampf heute! Ich weiß selbst gar nicht wieso das auf einmal so gut klappt. Dass ich wieder zwei gute Sprünge zeigen konnte, gibt mir noch ein wenig mehr Selbstvertrauen. Ich weiß jetzt, was ich wirklich im Springen momentan drauf habe und auch, dass ich es dauerhaft zeigen kann. Ich hoffe morgen noch einmal einen nachlegen zu können. Dass dabei vielleicht sogar das gelbe Trikot herausspringen könnte, weiß ich, aber ich versuche mich ganz normal auf den Wettkampf zu konzentrieren.

Statement Hannu Manninen:

Es war heute wirklich ein hartes Rennen. Meine Sprünge waren ok, aber nicht gut genug, um weiter vorne zu landen. Das Rennen ging dann gut an und ich habe mich gut gefühlt. In der dritten Runde konnten wir bereits auf die ersten beiden Läufer aufschließen und von da ab hieß es nur noch um Platz eins laufen. In der fünften Runde habe ich versucht, das Tempo zu verschärfen, um die meisten anderen Läufer anzuhängen, so blieben wir am Ende zu viert. Leider hatte ich beim letzten Anstieg nicht mehr ganz die Kraft mit Sebastian und Magnus mitzugehen, aber ich konnte sich in der Abfahrt wieder einholen. Ich versuchte schnell um die Kurve zu kommen, doch da die beiden anderen leider nicht so liefen, wie ich gedacht hatte, bekam ich nicht mehr genug Tempo drauf und konnte den Zielsprint leider nicht für mich entscheiden. Ich hoffe, dass es morgen besser klappt und auch, dass ich ein wenig bessere Ski habe.

WARSTEINER" FIS World Cup Nordic Combined Lillehammer (2.12.06) Ind. Gundersen

Moan wins, Haseney 2<sup>nd</sup>, Manninen 3<sup>rd</sup>

Dear Ski friends!

Magnus Moan (119m, 128,5m) from Norway could win the second World Cup of this season. He finished first in front of Sebastian Haseney (121m, 127m; +0.1s) from Germany and Hannu Manninen (FIN, 124m, 127m; +0.5s).

Leading after the jumping, Espen Rian from Norway could not hold on to his lead and finished 16th in the end. Moan was 17<sup>th</sup> after the jumping, Haseney 16<sup>th</sup> and Manninen 18<sup>th</sup>. Together they raced passed the others up to the top spots.

Magnus Moan (NOR) and Jason Lamy Chappuis (FRA) are both now leading the overall World Cup with 150 points. The third place is also shared between Hannu Manninen (FIN) and Sebastian Haseney (GER, both 140 points).

Weather: 3 degrees (Ski Jumping), 1 degree (Cross Country), cloudy, partial fog, light wind

Spectators: 1500

The next competition (Individual Gundersen) will be tomorrow at the same place. Start is at 8.30am with the trial round, followed by the competition round at 9:15am. The race will start at 12:45am.

If you have any further questions, please do not hesitate to contact me! More information and results can be found under [www.fisski.com](http://www.fisski.com).

Christina Fritz  
FIS Press Coordinator NC  
+49-179-2156756

And here the statements of the best three athletes:

Statement Moan:

I am just so happy at the moment. My first jump was not so good, but the second one was better. However, they were both quite away from the level at which I can normally jump. But I am sure that I come back to that level soon again. When I saw the result list, it was clear to me that it would be Sebastian, Hannu and me again, who would race together. It was amazing to beat Hannu on the finish line. When I also got the yellow bib, a dream has really become true!

Statement Sebastian Haseney:

I am really satisfied with the competition today. I myself have no real answer to why it works so well right now. But I know now, that I am able to show good jumps also during competitions on a regular basis. That gives me a lot of confidence! I hope that I will have a similar good competition tomorrow again. I know that it could be possible to get the yellow bib, but I try not to think about it too much and just to concentrate on the competition.

Statement Hannu Manninen:

It was really a tough race today. My jumps were ok, but not well enough to be in a better starting position. The race started very well for me and I felt good. During the third round we could already catch the first two racers and from that time on it was only a fight for the first place. I tried to go faster during the fifth round to get a bigger gap to most of the athletes who raced with us at that time, so we were only four in the end. Unfortunately I didn't have enough power left to go with Magnus and Sebastian at the last uphill, but I could catch them again in the downhill. I tried to get fast around the corner, but unfortunately neither Sebastian nor Magnus went the way I thought they would and therefore I couldn't gain enough speed anymore and lost the finish sprint. I hope it works better tomorrow and also that I will have better skis then.

